



DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE FÜR DEN KREIS COESFELD PROJEKTE IN KÜRZE | SCHWERPUNKT WIRTSCHAFT

P12

DIGITALLOTSEN-NETZ- WERK – PROJEKT MIT ZWEI VORHABEN

Chancen-Radar

Digitallotsen-Netzwerk

Türen öffnen in die digitale Welt: Nicht alle Menschen sind digital-affin. Das Digitallotsen-Netzwerk unterstützt sie, damit sie Chancen nutzen können. Das Projekt hat den Ansatz, Digitalisierungs-Know-how in alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens zu tragen und damit Gemeinschaft, Teilhabe und Selbstbestimmtheit zu fördern. Zu Beginn liegt der Fokus auf dem Einsatz digitaler Tools im Ehrenamt.

Digi-What?

Wegbeschreibung zum Erfolg: Die Projektpartner geben Unternehmen in Form einer Art Landkarte oder anhand eines Entscheidungsbaums einen Überblick zu Ansatzpunkten der Digitalisierung - vom Warenwirtschaftssystem über Wissensdatenbanken bis zur Künstlichen Intelligenz. Das Angebot richtet sich auch und besonders an Unternehmen, die ihre Digitalisierungschancen bisher wenig ausgeschöpft haben.

P13

AUFBAU EINER COMMUNITY ZUM THEMA IT- UND DATEN- SICHERHEIT

Schutzkreis für den Datenschutz

Mehr Sicherheit im Cyberspace: Oft implementieren Unternehmen und Institutionen digitale Lösungen, denken aber erst im zweiten Schritt an Sicherheit – beispielsweise, weil es an dem notwendigen Know-how fehlt. In diesen Fällen können Cyber-Angriffe – eine stetig wachsende Bedrohung – erhebliche Schäden anrichten. Ein Kreis von IT-Fachkundigen, entscheidungsbefugten Personen, Mitarbeitenden und Nutzerinnen und Nutzern, sowie Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaftsförderungen steuern mit ihrer Expertise dieser Entwicklung entgegen.

P14

COE-WORK – ENTWICKLUNG VERNETZTER COWORKING- ANGEBOTE IM KREIS COES- FELD

Willkommen im Synergie-Raum

Offene Türen für Innovatoren: Die Projektpartner bauen in den Städten und Gemeinden ein interkommunal vernetztes, vielfältiges Coworking-Angebot auf, das in seiner Ausstattung „State of Art“ ist – ein attraktives Umfeld für Selbstständige und Start-Ups, die digitale Produkte, Geschäftsprozesse oder Geschäftsmodelle zur Marktreife bringen wollen. Die Effekte sind vielfältig: Die Ansiedlung von Unternehmen der Digitalwirtschaft wird gefördert, Innenstadt und Dorfmitte werden gestärkt, Pendlermobilität und Umweltbelastung reduziert.

P15

REALLABORE FÜR DIE ENT- WICKLUNG UND ERPRO- BUNG DIGITALER LÖSUNGEN

Startplatz für smarte Ideen

Pilotprojekte mit hohem Praxiswert: Die Projektpartner schaffen im Kreis Coesfeld Test- und Experimentierräume in der Alltagsrealität bestimmter Wirtschaftsbereiche und Anwendungsfelder. Die Möglichkeiten sind vielfältig, zum Beispiel ein Smart-Farming-Reallabor mit Sensorik und Software für das moderne, vollständig vernetzte und digitale Agrarunternehmen, oder der Einsatz von 5G-Mobilfunk im Rettungswesen wird erprobt.

Die Reallabore bieten doppelten Nutzwert: Entwickler/innen und Anwender /innen profitieren.

P16

VERMARKTUNG DER DIGITAL- AFFINITÄT DER REGION

Strahlkraft für den Standort

Kommunikations-Offensive: Die Projektpartner analysieren und formulieren die Alleinstellungsmerkmale, die digitale Unternehmen und Start-ups im Kreis Coesfeld auszeichnen. Zugleich identifizieren sie deutschlandweit Unternehmen, die Digitalisierungsbedarf haben und Partner suchen. Die Projektpartner sprechen ihre Zielgruppe über die sozialen Medien direkt an, um sie für den Standort zu gewinnen. Die Botschaft: Hier gibt es hohe Digitalkompetenz und große Kooperationsbereitschaft.

P17

PORTAL FÜR UNTERNEHMEN MIT WISSENSDATENBANK

Gemeinsam Chancen nutzen

Vorteil durch Vernetzung: Die Projektpartner setzen ein Portal auf, in dem sich Unternehmen anmelden und zum Thema Digitalisierung informieren können. Kern der Idee ist, Unternehmen gezielt zu vernetzen und digitale, themenorientierte Communities zu bilden. Neben grundlegenden Informationen bietet das Portal einen zentralen Mehrwert: Best-Practice-Lernen, also die Erfahrungen anderer für das eigene Unternehmen nutzen zu können.

P18

DIGITALCOACHING BEI DER UNTERNEHMENSNACH- FOLGE

Rückenwind für frische Ideen

Willkommen im Kreis der Innovatoren: Oft bietet die Verjüngung im Zuge der Nachfolge die Chance, die Digitalisierung in kleineren und mittelständischen Unternehmen anzustoßen oder noch stärker voranzutreiben. Ein kreisweites Forum junger Unternehmerinnen und Unternehmer bietet hier Unterstützung, indem sich die Teilnehmenden gegenseitig helfen. Insofern trägt das Angebot zur Forcierung des digitalen Wandels am Wirtschaftsstandort bei.